

# UK erobert die Kronenbuschhalle

So viele Jecke wie noch nie feiern und schunkeln bei der Wesseling Chemie-KG

Von MARGRET KLOSE

**WESSELING.** Erstmals feierte nun auch die Karnevalsgesellschaft UK ihre Prunksitzung in der Kronenbuschhalle. „Die Nachfrage nach Eintrittskarten war immer viel größer als unser Angebot“, erklärte der Sprecher der KG, Josef Nettesheim. Denn in die Halle der KKG, wo die Prunksitzung in den vergangenen Jahren gefeiert wurde, sei nur Platz für ma-



KARNEVAL  
im RHEIN-ERFT-KREIS

ximal 450 Gäste. „Jetzt sitzen hier mehr als 780 Gäste im Saal“, freute sich Nettesheim. Zusätzlich seien an der Abendkasse sogar noch Karten für einige Tribünenplätze verkauft worden.

Die gute Stimmung, die gleich von der ersten Sitzungsminute an den Saal beherrschte, kann sich auch Prinz Menny I. auf die Fahne schreiben. Kaum dass der Elferrat mit Sitzungspräsident Máx Braun ju-

belnd von der bunt kostümierten Narrenschar begrüßt wurde, kündigte Braun bereits Prinz Menny als „den singenden Rosenprinzen“ an. Für die

Tollität war der Besuch ein Heimspiel, hatte der Prinz doch vor mehr als 30 Jahren bei der Union Kraftstoff (UK) noch seine Ausbildung und später

seinen Industriemeister absolviert. Gut erinnert sich Prinz Menny noch an seine Lehrjahre. „Ich bin ja so einige Male zu spät gekommen“, verriet er

dem jecken Volk. Unvergessen seien ihm auch noch die Watschen, mit denen sein Chef diese Verspätungen bedacht hatte.

Dass er später den Beruf gewechselt hat und Gärtnermeister wurde, hätte ganz andere Gründe gehabt.

Laut war der Jubel, als Prinz Menny schließlich sein Lied auf die Stadt sang. Etliche Fans im Saal schienen bereits jede Strophe des Songs zu kennen und sangen begeistert mit.

Mit ihrem Sessionshit auf die Kuh Rosemarie heizten dann „De Boore“ dem Publikum ein. Max Braun hatte sich längst auf seinen „Präsidententhron“ gestellt und dirigierte das Völkchen zu den temperamentvollen Liedern.

Auch für den weiteren Verlauf der Sitzung hatte Literat Andreas Braun ein Spitzenprogramm zusammengestellt. Dabei gaben sich Unterhaltungskünstler wie die Gruppe Rheinländer, die „Klüngelköpp“ und die „Rabaue“ die Klinke in die Hand. Wenig Zeit blieb deswegen Max Braun, um alle Ehrengäste willkommen zu heißen: als Ehrenpräsidenten Peter Seifried aus der Geschäftsführung der Shell Deutschland, außerdem Raffinerie-Leiter Bram Steenks sowie den Sprecher der Raffinerie, Constantin Graf von Hoensbroeck, und nicht zuletzt den frühere Leiter der DEA in Wesseling, Ulrich Kessler.

**Ein Heimspiel** hatte Prinz Menny I. bei der Prunksitzung der Karnevalsgesellschaft UK. In dem Chemieunternehmen hatte er einst seine Ausbildung absolviert und den Industriemeister gemacht. (Foto: Jeske)